

Vertrauen – im August 2026

GEDANKEN ZUM SONNTAG

„Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben!“ (Die Bibel, Joh. 10, 10). Ein Versprechen: Ich bin gekommen. Ich bin da. Für dich und euch da. Dies könnten Worte einer Mutter für ihre Kinder sein. Das Versprechen eines Mit-Menschen, dem die anderen am Herzen liegen.

Der Evangelist Johannes erzählt so von Jesus, dem Christus. Es ist sein Versprechen. Als „guter Hirte“ ist er für seine „Schafe“ da. Er sieht die abgegrastenen Weiden, das Leid und den Hunger; und er sieht die saftigen Wiesen, die materiellen und geistigen Ressourcen. Er sieht die Kluft und Klippen, Gefahren und mögliche Irrwege. GOTT kommt in Jesus und geht unsere Wege mit, auch die Niederungen und Durststrecken. Irritierend und herausfordernd für die einen und heilsam für die anderen – so wird GOTT Mensch. Menschen hören seine Stimme, heißt es. Er kennt sie, sie erkennen ihn. Sie vertrauen seinem Wort. Sie folgen ihm, „damit sie (a l l e) das Leben haben und es in Fülle haben!“

Ein großes, herausforderndes Versprechen! Wie geht es mir „Schaf“ damit? Wessen Stimme höre ich? Wem folge ich? Wie geht es mir als kleinem Wesen und Teil der großen „Herde“? Werde ich getrieben, geschoben ... und folge ich dem Trott der Masse, dem Herdentrieb? Wer gibt Acht auf mich? Oft sind mir andere „Schafe“/Mit-Menschen Orientierungshilfe. Sie vertrauen dem Leben, das der „Gute Hirte“ verbürgt. Und sie stärken mein Selbst- und GOTT-Vertrauen.



Pfarrerin Angelika Biskupski

Foto: privat
Ich entdecke: das Gedeihen, die verheißene Fülle unseres Zusammen-Lebens liegt auch in einer „Schwarm-Intelligenz“ (im Unterschied zum Herdentrieb!). Unterschiedliche Individuen können durch intensive, gute Kommunikation intelligente Entscheidungen treffen, Problemlösungen finden. Inmitten der kleinen und großen Konflikte und Aufgaben möchte ich auf solche Schwarm-Intelligenz und auf GOTTES lebendigen Geist vertrauen.

Verbunden mit Christen auf der ganzen Erde bete ich: „VATER unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.“

Einen gesegneten Hochsommer wünscht

IHRE PFARRERIN
ANGELIKA BISKUPSKI

Arbeitslosenquote bei 6,7 Prozent

MITTELSACHSEN. Der Arbeitsmarkt im Landkreis Mittelsachsen ist nach Einschätzung von Arbeitsagenturchefin Kathrin Groschwald robust. Die Entwicklung sei jedoch widersprüchlich. Während auf der einen Seite die Zahl der Arbeitslosen im Monat Juni leicht ge-

sunken ist, steigt der Bestand an offenen Stellen. Dieses Missverhältnis bleibe in Mittelsachsen eine Herausforderung. Im Landkreis waren im Juni 9033 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Das sind 103 oder 1,1 Prozent weniger als im Vormonat.

DAZ/OBÜ

Muskelkraft statt Pferdestärke

TITELGESCHICHTE: Beim dritten Pferdebahnziehen in Döbeln zählen am 6. September Teamgeist und Kreativität. Teams zu je sechs Personen können sich bis 24. August anmelden

DÖBELN. Am Sonntag, dem 6. September, wird der Obermarkt in Döbeln erneut zur Bühne für Teamgeist, Kreativität und jede Menge gute Laune. Dann lädt der Traditionsverein Döbeler Pferdebahn bereits zum 3. Döbeler Pferdebahnziehen ein.

Unter dem Motto „Mensch statt Pferd!“ ziehen Vereine, Unternehmen und andere starke Teams die historische Döbeler Pferdebahn mit Muskelkraft über die Wettkampfstrecke. Von 10 bis maximal 15 Uhr stehen dabei nicht nur Kraft und Schnelligkeit im Mittelpunkt, sondern vor allem Gemeinschaft, Spaß und ein fairer Wettbewerb.

„Das Pferdebahnziehen hat sich in den vergangenen Jahren zu einem besonderen Höhepunkt im Döbeler Veranstaltungskalender entwickelt. Es verbindet unsere einzigartige Pferdebanntadition mit Sport, Kreativität und einem schönen Miteinander für Jung und Alt“, sagt Jörg Lippert, Vorsitzender des Traditionsvereins Döbeler Pferdebahn.

Neben dem Wanderpokal für das schnellste Team wird auch in diesem Jahr wieder die kreativste Gesamtleistung ausgezeichnet. Originelle Teamnamen, fantasievolle Kostüme, mitreißende Schlachtrufe und begeisterte Fanclubs sind ausdrücklich erwünscht und machen den besonderen Charme der Veranstaltung aus.

Doch nicht nur auf der Strecke wird einiges geboten. Rund um das Pferdebahnziehen erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Familienprogramm mit Kinderschminken, Hüpfburg, dem THW Ortsverband Döbeln sowie verschiedenen Angeboten für das leibliche Wohl. Damit ist für alle Generationen etwas dabei – egal ob zum Mitmachen, Zuschauen oder Anfeuern.

Wer selbst noch Teil des Wettbewerbs werden möchte, kann sich weiterhin anmelden. Gesucht werden Teams mit mindestens sechs Personen. Die Veranstalter freuen sich besonders über vielfältige Mannschaften aus Vereinen, Unternehmen oder



Voller Einsatz beim Döbeler Pferdebahnziehen 2025

Fotos: Gerhard Schlechte



Ein Hoch auf die Sieger vom Genossenschaftsteam aus Wohnungsgenossenschaft Fortschritt, der VR Bank Mittelsachsen und Raiffeisenhandelsgenossenschaft..

Freundeskreisen. Teams können sich bis zum 24. August unterkontakt@pferdebahnziehen.de anmelden. Die Startgebühr beträgt 20 Euro pro Team.

Das 3. Döbeler Pferdebahnziehen steht unter der Schirmherrschaft des SPD-Landtagsabgeordneten Henning Homann. „Das Pferdebahnziehen ist längst mehr als ein Wettbewerb. Es ist ein Tag, an dem Menschen zusammenkommen, gemeinsam lachen, anfeuern und erleben, was unsere Region stark macht: Zusammenhalt, Engagement und Gemeinschaft. Ich freue mich auf viele Teams und zahlreiche Gäste auf dem Döbeler Obermarkt“, so Henning Homann.

Das dritte Döbeler Pferdebahnziehen nutzen in diesem Jahr auch die Einzelhändler der Döbeler Innenstadt für einen verkaufsoffenen Sonntag. Von 13 bis 18 Uhr sind am 6. September die Innenstadtgeschäfte geöffnet.

Neuer Fällmittelbehälter am Haken

ABWASSERZWECKVERBAND DÖBELN-JAHNATAL investiert über eine Million Euro

DÖBELN. Rund eine Million Euro investiert der Abwasserzweckverband (AZV) Döbeln-Jahnatal in eine neue Fällmittelstation auf der Kläranlage Döbeln-Masten. Der fast sieben Meter hohe Tank ist am 24. Juli geliefert worden. Fällmittel ist für die Reinigung des Abwassers und die Einhaltung behördlich vorgeschriebener Grenzwerte unerlässlich, weil es Phosphor bindet.

„Phosphor gelangt vor allem über Waschmittel ins Abwasser. Wenn wir den Stoff im Reinigungsprozess nicht aus dem Abwasser herausfiltern, gefährdet er das ökologische Gleichgewicht in Bächen und Flüssen. Denn Phosphor“, erläutert Sebastian Simon, Bereichsleiter Abwasser bei Veolia in Döbeln, „kann zur Überdüngung von Gewässern führen.“ In der Konsequenz würden Tiere und Pflanzen sterben.

Bei der Planung des Projektes, für das es eine wasserrechtliche Genehmigung der Unteren Wasserbehörde beim Landkreis Mittelsachsen brauchte, wurde auf logistische Aspekte viel Wert gelegt: So steht der Behälter jetzt unmittelbar neben den Belebungsbecken, in denen Mikro-

organismen die organischen Bestandteile des Abwassers abbauen. Denn genau für diese Phase des Reinigungsprozesses wird das Fällmittel benötigt. „Die Transportwege sind damit entschieden kürzer geworden“, unterstreicht Sebastian Simon.

Gleichzeitig wurden die Sicherheitsvorkehrungen im Umgang mit dem Fällmittel weiter verbessert. „Sämtliche Rohrleitungen sind in Schutzrohren verlegt worden, außerdem ist der Behälter doppelwandig ausgelegt“, schildert Sebastian Simon. „Außerdem wird das System rund um die Uhr automatisch mithilfe von Sensoren auf Dichtigkeit überwacht. Sollte es zu einem Defekt kommen, würde austretendes Fällmittel im Doppelwandbehälter aufgefangen, das Betriebspersonal sofort informiert und ein sofortiger Stopp der Anlage veranlasst.“

Apropos Sicherheit: Für die Anlieferung der Chemikalie gelten ebenfalls besondere Anforderungen. Die Entladefläche für den Lkw besteht aus zugelassenen Betonfertigteilen, die chemikalienbeständig und undurchlässig sind.



Ein wahrer Gigant: Der fast sieben Meter hohe Tank ist am 24. Juli geliefert worden.

Foto: PM

Das gesamte Dosiersystem wird ebenfalls erneuert. Dazu zählen die Fördertechnik, wie Pumpen, und die vollautomatische Messeinrichtung, mit deren Hilfe genau die Menge dosiert wird, die für die Reinigung des Abwassers nötig ist – nicht zu viel und nicht zu wenig. Sebastian Simon: „Wie viel Fällmittel benötigt wird, hängt immer davon ab, wie stark das ankommende Abwasser belastet ist.“

Die Corona-Pandemie habe gezeigt, wie schwer es unter Umständen sein kann, wichtige Stoffe für die Abwasserreinigung in ausreichender Menge rechtzeitig zu beschaffen. „Deshalb ist der neue Fällmittelbehälter mit 35 Kubikmetern Fassungsvermögen auch etwas größer als der vorhandene, um bei möglichen Lieferengpässen besser gewappnet zu sein“, führt der AZV-Geschäftsführer Stephan Baillieu

aus. Die gesetzlichen Anforderungen an die Abwasserreinigung würden auch weiter steigen – und Fällmittel sei unerlässlich, um den Phosphoranteil im Abwasser zu reduzieren, sodass die Grenzwerte eingehalten werden.

Ende September, spätestens Anfang Oktober soll der neue Fällmittelbehälter auf der Kläranlage in Betrieb gehen. Bis dahin wird der alte Speichertank genutzt.

Dienstleistungen

ZUREK UMZÜGE
Wir machen Ihren Möbeln Beine!
Spedition ZUREK GmbH
Niederlassung Döbeln
Eichbergstraße 1
04720 Döbeln

03431-623142
Umzüge - Transporte - Montage - Küchenumbau

Anzeigenannahme
für Privat- und Zeilenanzeigen

SACHSEN SONNTAG
LVZ Verlagsgebäude,
Peterssteinweg 19,
04107 Leipzig

Weitere Geschäftsstellen:
Borna/Geithain
Brauhausstraße 3,
04552 Borna
Döbeln
Obermarkt 8,
04520 Döbeln
Altenburg
Tourismusinformation,
Markt 10, 04600 Altenburg
Kostenlose Servicehotline:
0800/2 18 10 40

www.sachsen-sonntag.de

Sachsen Medien

Sachsen Medien

Ob lokale oder überregionale Zielgruppe – nachhaltig wirksam in Vermarktung, Verkauf und Imagebildung.

sachsen-medien.de